

der Mitglieder in Krankheits-, Nothstands- und Sterbefällen. Vorf.: Stadtsteuereinnehmer Theod. Goldtschmidt, Löbtauerstr. 58; Kassirer: Rfm. Bruno Schindler, Falkenstr. 10; Schriftführer: Kriminalgendarmerie a. D. Wilh. Gunold, Wallstr. 3, III. Vereinslokal: Gr. Brüderg. 25, II., „Bürgerkasino“. Zusammenkünfte: Jeden Freitag.

Kgl. Sächs. Militärverein 3. Inf.-Reg. Nr. 102, Dresden. Gegr. a. 8. September 1894. Er hat den Zweck, den kameradschaftlichen Geist zu fördern und die Treue und Anhänglichkeit an Kaiser und Reich, König und Vaterland zu pflegen, sowie Gewährung von Unterstützungen an Mitglieder in Unglücksfällen beziehentl. an die Hinterbliebenen verstorbenen Kameraden des Vereins. Vorstand: Ernst Rudolph, Polizei-Wachtmeister, Seminarstraße 14, II.; Schriftführer: Paul Mesche, Postassistent, Hohenthalpl. 3, III.; Kassirer: Julius Zentker, Kaufmann, Sedanzstr. 10, IV. Sitzungen jeden 2. Sonnabend im Monat in dem Vereinslokal: „Zum deutschen Krug“, Moritzstr. 19, I., Abends 8 Uhr.

Königl. Sächs. Militärverein „4. Inf.-Reg. Nr. 103“. Vorsitzender: Wilh. Arlt, Bürgerschullehrer, Strs. Wittenbergerstr. 84, I.; Kassirer: P. Bluth, Kaufmann, Vorgingstraße 25, I.; Schriftführer: M. Gast, Prokurist, Baugnerstr. 23. Vereinslokal: „Bürger-Casino“, gr. Brüderg. 25, I. Monatsversammlungen jeden 2. Sonnabend im Monat.

Königl. Sächs. Militär-Verein 105er. Vorstand: R. Bellmann, Förstereistr. 38. Kassirer: S. Münch, Bischofsweg 22; Schriftführer: R. Kafelt, Löcherstr. 6. Monatsversammlung jeden ersten Sonnabend im Monat im Hotel „Amalienhof“.

Königl. Sächs. Militärverein „Kaiserliche Marine“. Gegr. 1883. Zweck: Pflege der Kameradschaft und des patriotischen Sinns, event. Unterstützung in Krankheits- und Sterbefall. Mitglied der Vereinigung Deutscher Marine-Vereine (Sitz Kiel), des Kgl. Sächs. Militärvereins-Bunds (Sitz Dresden), und des Deutschen Flotten-Vereins (Sitz Berlin). Ehrenvorsitzender: Contre-Admiral z. D. Schulze, Weißer Hirsch. Vorf.: Oskar Schulze, Circusstraße 21, III.; Kassirer: D. Ulrich, Strs. Löcherstraße 2, I.; Schriftf.: Max Umlauf, Burkhardtstr. 4, III. Vereinsabend jeden ersten Dienstag im Monat im Restaurant Tivoli-Tunnel, Wettinerstr. 12, von 9—11 Uhr Abends.

Kgl. Sächs. Militärverein „Kameradschaft“ (gegr. 1865). Unterstützungsverein für Krankheit, Todesfall und besondere Hilfsbedürftigkeit. Vereinslokal: „Reichshallen“, Palmstr. Vorstand: Oskar Fischer, am See 21; Kassirer: Emil Klotzke, Vorgingstr. 34, III.; Schriftführer: Aug. Nitzsche, Gehestr. 3, III. Anmeldungen zur Mitgliedschaft an jedem 2. Sonnabend des Monats.

Kgl. Sächs. Militärverein „Kameradschaft ehem. 134er“ (gegr. 1898). Zweck: Pflege der Kameradschaft und vaterländischen Sinns, sowie eventl. Unterstützung. Vorsitzender: Hermann Lohse, Strehlenerstr. 29, IV.; Kassirer: Alwin Hensel, Elbgäßchen 6, I.; Schriftführer: P. Meyer, Pi. Hans Sachsstraße 18, I. Versammlung jeden ersten Dienstag im Monat im Bürger-Kasino, gr. Brüderg. 25, I.

Kgl. Sächs. Militärverein Kameradschaft „139“. Zweck: Pflege der Kameradschaft und des patriotischen Sinns, sowie Unterstützung in Krankheitsfällen und anderen Nothlagen. Vorstand: Richard Mißbach, Goldschmied, Georgpl. 3. Versammlungen finden jeden 2. Dienstag im Monat im „Kronprinz Rudolph“, Schreiberberg. 12, II. statt, und werden

Anmeldungen dort, sowie beim Vorstand R. Mißbach, Georgpl. 3, und beim Kassirer A. Schäl, H. Blauenweg. 26, angenommen.

Kgl. Sächs. Militärverein Pieschen-Dresden. Gegründet 1882. Vorsitzender: Adolf Nitzsche, pens. Oberschaffner, Bürgerstraße 48; Kassirer: Wilhelm Scheibe, Aufseher, Torgauerstr. 26; Schriftführer: Curt Jähne, Sekr., Pi. Bürgerstr. 10. Sitzungszeit: Sonnabend nach dem 15. jeden Monats. Vereinslokal: Schuppen's Restaurant, Leipzigerstraße 68.

Kgl. Sächs. Militärverein „Sächsische Grenadiere“ mit Hilfskasse in Krankheits- und Sterbefällen sowie besonderen Nothlagen. Vorstand: P. Schulze, Landhausstr. 27, pt. Kassirer: G. Langguth, Mathildenstr. 44, pt. Monatsversammlung jeden ersten Sonnabend im Monat im Restaurant „Bürger-Kasino“, gr. Brüderg. 25, I.

Kgl. Sächs. Militärverein „Verkehrs-Truppen“ zu Dresden (besteht aus ehem. Angehörigen der Eisenbahn-, Luftschiffer- und Telegraphentruppen). Vorsitzender: Richard Kappler, Geometer, Mitten, Leipzigerstr. 13, I.; Schriftführer: Carl Schäfer, Schneider, Grünestr. 26, III.; Kassirer: Arthur Günther, Post-Assist., Borwerkstr. 15, II. Versammlung jeden 1. Sonnabend im Monat im „Kronprinz Rudolph“, Schreiberberg. 12.

Königl. Sächs. Militärverein „Wettin“. Sitz: Dresden-Strehlen. Vorstand: Bur.-Assist. Eduard Ebert, Lannerstr. 2, pt.; Kassirer: Tischlermstr. Wilhelm Schröder, Dohnaerstraße 11, H. G. pt.; Schriftf.: Ewald Zeißig, Rfm., Bischofsweg 34, II. Vereinslokal: „Goldene Krone“, Vorstadt Strehlen. Versammlung jeden letzten Sonnabend im Monat.

Königl. Sächs. Vereinigung Schleswig-Holsteiner Veteranen von 1849, Unterstützungsverein. Vorstand: Betriebs-Sekretär a. D. Paul Melzer, Freiburgerstr. 31, II.; Kassirer: Hauptsteueramts-Assistent a. D. Ernst Dittmann, Maunstr. 101, III.; Schriftführer: Hauptsteueramts-Assistent a. D. Traugott Kränznner, Königsbrückerstr. 58, I.

Kriegs-Veteranen-Verein Dresden. Patriotischer Verein mit Unterstützungskasse. Gewährt seinen Mitgliedern im Krankheits- und Nothfalle Unterstützung. Versammlung jeden ersten Sonnabend im Monat im Klosterkeller, Neustadt, am Markt. Vorf.: Moritz Bedistein, Bankstr. 14; stellv. Vorf.: Bruno Lehmann, Nieritzstr. 8, III.; Kassirer: Adolph Weise, Fischhofpl. 13; Schriftf.: August Vogel, Förstereistr. 20.

Militärverein Kgl. Sächs. Carabiniers, vormalig 3. Schw. Reiter-Regiment. Gegr. 1896. Zweck: Wahrung und Förderung ehrenhafter Gesinnung für Ordnung und Sittlichkeit, der Treue für König und Vaterland, Kaiser und Reich, Uebung und Erhaltung echter Kameradschaft unter seinen Mitgliedern und derjenigen der Bruder-Vereine, sowie Unterstützung in Krankheits- und sonstigen Unglücksfällen. Vorstand: F. Moritz Funke, Wettinerstr. 43; Kassirer: Richard Meißner, Berlinerstr. 78, I.; Schriftführer: Richard Eckardt, Hammerstraße 3, II. Vereinslokal: Hotel „Pretoria“, Wettinerstr. 43. Vereinstag: Jeden ersten Mittwoch im Monat.

Militärverein Königl. Sächs. Garde-Reiter, mit Hilfskasse in Krankheits- und Sterbefällen, sowie besonderen Nothlagen. Vorsitzender: Stw. Beckert, Plauen, Falkenstr. 8; stellv. Vorsitzender: A. Hultsch, Florastr. 6, III.; Kassirer: Stw. Reuter, Strs. Augsburgerstr. 50. Schriftführer: Rich. Günther, Reitbahnstr. 34, III.

Militärverein „Kgl. Sächs. Husaren“, nimmt nur in Sachsen gediente Husaren als Mitglieder auf, bezweckt Pflege der Kamerad-

schaft und des patriotischen Sinns, gewährt Unterstützung in Krankheits- und Todesfällen, sowie in besonderen Nothlagen. Vorstand: J. Lehmann, Strehlenerstr. 1, Fl. C. Kassirer: R. Böhme, Fichtenstr. 17, III.; Schriftf.: Th. Schubert, Strs. Tittmannstr. 33, III. Vereinsabend jeden ersten Sonnabend im Monat. Vereinslokal: „Bürger-Bräu“, Altmarkt 8, I.

Militärverein Kgl. Sächs. Manen. Gegr. 1896. Zweck: Unterstützungsverein. Vorstand: Karl Richter, Sedanzstr. 4, IV. Kassirer: M. Schiemann, Rähnitzg. 6, III. Vereinslokal: Weberg. 28, I., „Zur alten Kulmbacher“. Vereinstag: Jeden ersten Mittwoch im Monat.

Verband Deutscher Kriegs-Veteranen, Ortsgruppe Dresden, Unterstützungs-Verein. 1. Vorsitzender der Ortsgruppe: Wilhelm Thielke, Fichtenstr. 8b; 1. Kassirer: Moritz Zieger, Pi. Rehefelderstr. 76, III.

Musik-Vereine.

a) Allgemeine:

Allgemeiner Musiker-Verein zu Dresden, gegr. 31. Juli 1869. 29. Lokalverein des „Allgem. Deutschen Musiker-Verbands“. Zweck des Vereins: Hebung der allgemeinen Bildung und gesellschaftlichen Stellung des Musikstandes. Sicherung und Verbesserung der materiellen Lage. Unterstützung in Fällen der Noth, Krankheit und Tod. Vereinslokal: Jakobsg. 4 pt., „Stadt Braunschweig“. Expeditionsstunden dort Dienstag Nachmittags von 3—5 Uhr. Geschäftsvermittlungsbüro. (Vereinsbörse), ebendasselbst, täglich von 11 bis 1 Uhr Mittags. I. 7015. Vorf.: Max Gierth, Strs. Margraf Heinrichpl. 7; Kassirer: Musikdir. Julius Mende, Fröbelstraße 12.

Dresdner Orphenkapelle, gegr. 1865, Dilettantenorchesterverein für Blechmusik. Vorf.: Max Leuschke, Großenhainerstr. 33, II. Uebungsabend: Freitags, Palmstr. 13, (Reichshallen).

Mozart-Verein zu Dresden. 1. Vorf.: Geh. Hofrath Professor Dr. E. von Meyer, Lessingstr. 6.

Musikdilettanten-Verein „Fidelio“. Dirig.: D. Kunze, Stabstrompeter a. D.; Vorf.: Joseph Latt, Schreiberberg. 2. Vereinslokal: Lilieng. 4, Restaurant zur Viederhalle. Uebungsabend: Dienstags von 9—11 Uhr.

Musikverein zu Dresden-Striesen. Bezweckt die Pflege der Musik im Allgemeinen, wie des Chorgesangs im Besonderen. Vorsteher: Bürgerschullehrer Rud. Belger, Strs. Wittenbergerstr. 67, II.; Liedermesser: Kantor Rich. Schmidt.

Orchestrerverein „Philharmonie“ pflegt die Instrumentalkunst und veranstaltet für seine Mitglieder mindestens drei Aufführungen in den Wintermonaten aus dem Bereiche der Orchester- und Kammermusik. Vorsitzender: Ober-Postsekretär Herfurth, Mathildenstr. 22; Dirigent: Ober-Postassistent Bornschein, Peterstraße 16.

Philharmonische Gesellschaft zu Dresden, seit 1885. Privatgesellschaft zur Pflege der Vokal- und Instrumental-Musik für Berufskünstler und Kunstinteressenten. Veranstaltung öffentlicher Concerte in und außerhalb Dresdens. Vorstand seit 1885: Wilhelm Bruck, Circusstr. 23, II., Gl. a. d. Kreuzkirche 13. Musik-Leitung: Edith Edwards u. Elfriede Hoppe, Pianistin.

Der Tonkünstlerverein zu Dresden bezweckt die Fortbildung seiner Mitglieder durch regelmäßige Versammlungen, bestimmt